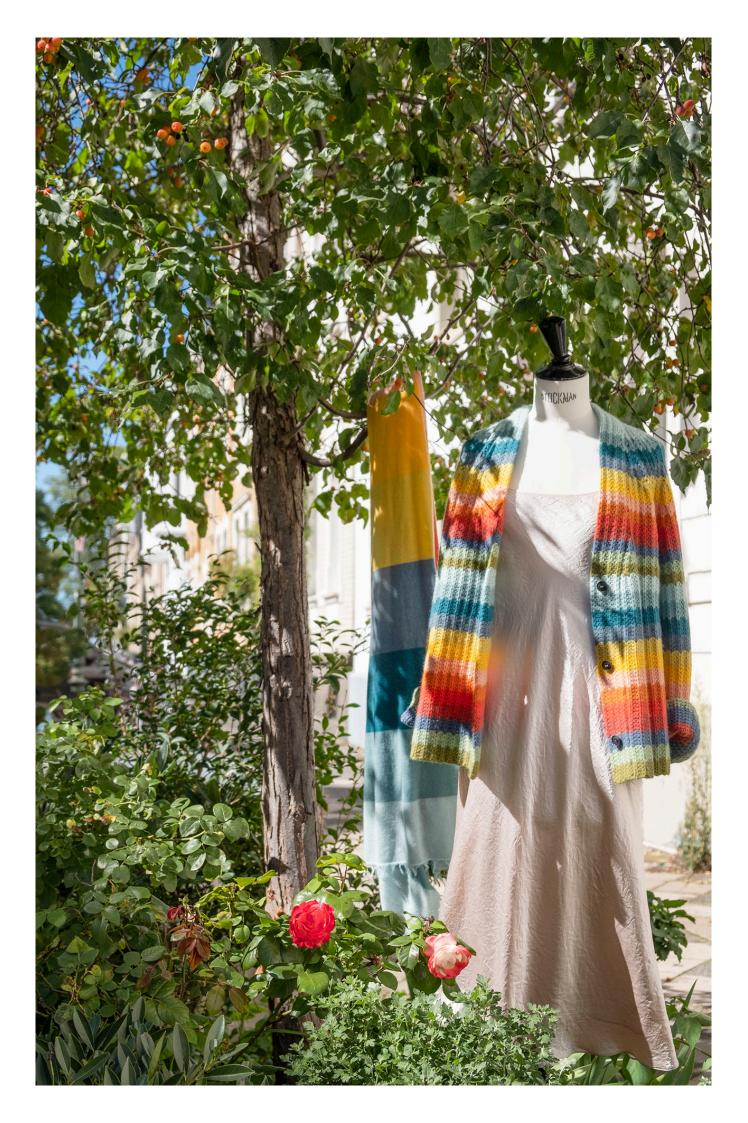
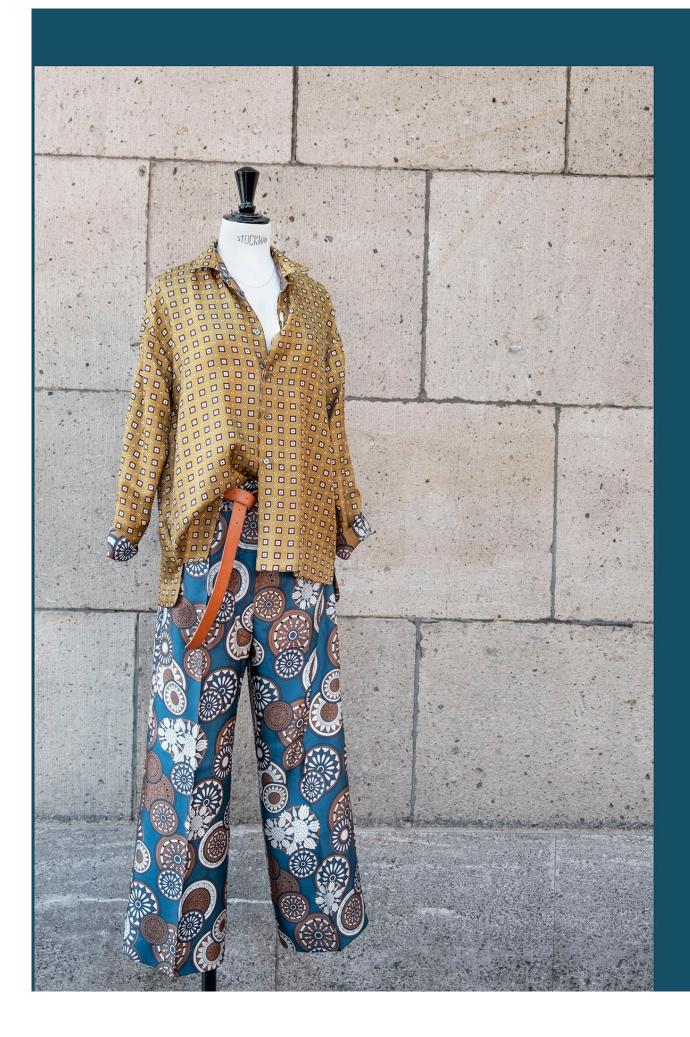
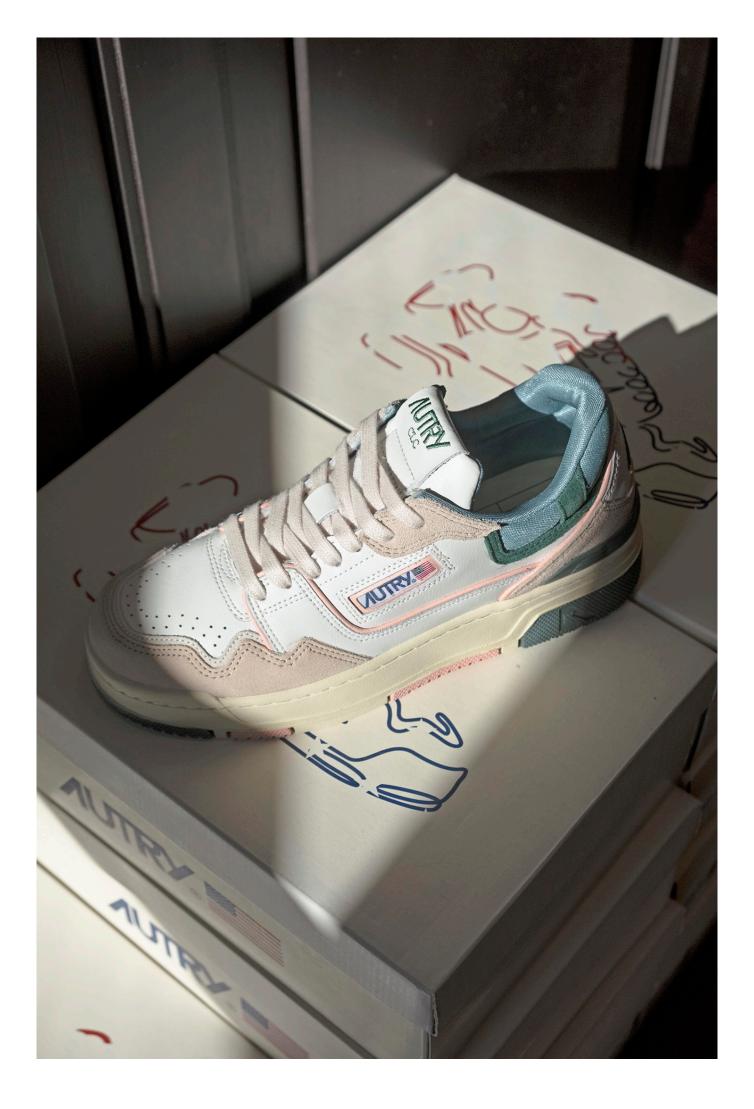
SHOW: All Kleidung Schuhe Accessoires Kosmetik

ç nicht ins Haus, sondern stand r ihr Gespräch mit Bruce Davis rsunken, daß sie kaum reagierte, :»War das unser guter Nachbar, ' Ich hatte Wichtigee ten zurück; die Arme flogen in die Höhe. »Mein etta sieflici ellt o er ve genbb er ve genb hen winer gte: siner si si si si s ingewißheit der Str n – war mehr als nu der Ihre. Dann wa geschehen, das wu mit dem ersten Ber sich in Savannah au ist?« Luft an, dann ließ sie ihre Unterlip digung, daß Tränen von ihren Wir 1. »Du verweigerst deiner Mutter e ihn gebeten, Rachel würde keine ledige »Witwe« sein und ihr Kind keine Waise. <sup>w</sup> ß Sie mich geboren haben, Ma r sind. Mama ist meine Mut cht wußte, wie sie fortfa en dich alle für so unsch ing der Baumwolle hatte sie ihn anges war; sie hatte ihn Isagenden Lächeln a gesellschaftlichen Konventionen, so oft ein Opfer der Leiden-en der Familie Kendrick, würden zu guter Letzt gewahrt wersich diesem Plan widersetzen, wo alles doch so logisch oen, Kinder bemerken leine Winke und And l konnte und tat es. e Sache einmal falsch begonnen hatte, lief sie auch falsch ceines aufgescheuch zu entkommen such i, und Tante Selm s mir zusammen g m Abend des Tages, an d Schwangerschaft nach Oa CS: sollte. Ich war seh 1 haben. Das war Großmutter - in bester Ab tigen Einstellung zu de deckte, daß sie besonder war. Felix bezeichnete s und fidel«. ch mit Bruce darüber. Ei ina und Bruce mit dem V widerstandsfähig genug war, daß man hinaufklettern hin und her schaukeln komte. Sie waren beide noch kinn um Spaß daran zu finden. Es gab ein verstecktes Bomb das niemand außer Solma kannte. Dessen war sie sieher, die Beeren reif waren, faulten sie und fielen zu Boden o den Vögeln als Nahrung, wenn Selma sie nicht selbst roffu Sogar Selma fand Gefallen an ihr und führte sie, um ihr zu machen, zu ihren geheimen Platzen im Wald. Es gabo im Fluß, wo ein schmaler Wasserarm flach, schnell u weiße Kieselsteine lief. Die Hand in dieses Wasser zu 1 das Blut und beruhige das Gemüt, sagte Selma ihr. Es gal von wilden Reben, das an einer Selle fast bis zum Boden dieser Stelle jedes Jahr zur Schlange fand, Sie hatte si den Wald, trah nie gesagt. o na und Bruce mit dem v hlossenen Türen eine er rredung mit Sarah und er Aufgabe betraut, Rac chsten Morgen in der li HERTO PASCIA) Sarah fahr fört: »Adam ist aus Savannah zurückgekeh wohlauf zu sein, aber er war es nicht. Nachdem er d hatte, ging er nach Hause, und er war bereits krank, a kam. Wahrend er noch bei Bewußtsein war, erzählte er und seiner Gerößmuter, daß er in Savannah zufällig t begegnet sei. Sie pflegte eine kranke Familie und war i gegangen, um Zitronen und Kalomel zu holen. Adan ihren Besogungen, dar nverließ er sie. Sie si vollkor gewesen, sagte er. Aber er hatte sich das gelbe Fieber zu du hast dich bei ihm angesteckt, ehe er wußte, daß er zu kennen, denn si was immer ihn in Rachel runzelte leicht die Stirn, abei noch sprach, merkte sie « die ganze Sache klang, ie leichenblaß vor Bestür ng fand, sagte sie: »Ich ha s so Kaltblütiges gehört. N lein eigenes Leben ist vorf mg zu den Dingen, auf die es ankomm besonders mitfühlend gegenüber den Lei sichnete sie als wein famoses Mädchen, so u Sie hatte sie i der Ferne gefesselt Mädchen, Nachmittag, an dem Miss Pennington und ihre Nichte mit dutsche erwartet wurden, fuhr Leon mit dem Zweispänner ighboro. Skeeter sollte mit einem kleineren Wagen fürs Ge-chkommen. Leon rauchte eine Zigarre mit Bonard und felix in dessen Büro, dann ging er zum Haus der Kendricks ik Tee mit seiner Tante Nell. Skeeter traf ein, als sie gerade Twaren, zur Post zu fahren, wo die Kutsche ankommen ell und Felix hatten versprochen, zu Beginn des Besuchs ngtons einige Tage auf Beulah Land zu verbringen. Nell Leon und den Gästen hinausfähren; Felix würde später mittag nachkommen, wenn Bonard nach Hause fuhr. Ute Nells und Felix' Körbe und einen kleinen Koffer auf ven und folgte dem Zweispänner, als Leon zum Postamt oskutsche traf pünktlich ein, und Nell und Leon be-lope und Sarah. Skeeter nahm die Habseligkeiten der ießlich Ricey, auf seinen Wagen. En stiegen in den offenen Zweispänner, Leon schwang Knetschbock, und sie fuhren los. Nell und Penelope angeregte Unterhaltung, bei der sie, ohne auf Einzel-nen, auch die zwei beunruhigenden Eheschließungen is den Familien der beiden Damen seit ihrer letzten savannah stattgefunden hatten. iß, aber Klar und trocken. Es hatte kürzlich geregnet, Nachmittag, an dem Miss Pennington und ihre Nichte mit bequenen betten wegen in augeneuer on an men, wenn sie auf Bedahk Land waren. (Vor J sagt: »Ich bin durch meine unbeständige Verfa mal sehr unruhig und fürchte, den armen Feli ein seliger Engel schläft.») Nell war die erste bestanden hatte, daß die Penningtom das Zh Sie seien sehr spezielle Gäste, erklärte sie, und a remen setten wegen un augeneuwer, , wenn sie auf Beulah Land waren. : »Ich bin durch meine unbeständig sehr unruhig und fürchte, den am er Zeit Beulah Land lieben lernte, er Zeit Beulah Land lieben lernte, vio sie bald endeckte, wenn sie Er kan nie dicht heran; er fögte als lastig, indem er herumalberte, zu lenken. Trotzden war sie sich hr. Ein paarmal drehte sie sich um , aber er war scheu. Das erstemal doch kein Wort. Sie fürchtete voreiben, und man müsse es ihne Sowohl Sarah als auch Penelo großzügigen Proportionen des den Betten, in müsse es ihnen so bequem wie möglich als auch Penelope äußerten sich begeistert Proportionen des Zimmers und seine schöne してしていたのうろうろうろう Land waren. (Vor Jahren hatte Nell ge-unbeständige Verfassung nachts manch-chte, den armen Felix zu stören, der wie Nell war die erste gewegen, die darauf savannah stattgefunden hatten. iß, aber klar und trocken. Es hatte kürzlich geregnet, b der Baume eine frische Farbe hatte und man auf der nren konnte, ohne Staubwolken aufzuwirbeln. Leon und plötzlich irgendwie bedeutend. Er saß, sich seines rpers und seiner gut sitzenden Kleidung bewußt, stolz uf dem Kutschbock und freute sich über die Beherr-eigenen Muskelkraft und der der beiden Pierde, die ach Beulah Land zogen. Sie trabten in zügigem Tempo so schnell, daß die vorüberziehende Landschaft allzu thuschte und die Insassen des Wagens durcheinander-urden, und auch nicht so langsam, daß die Fahrt sie lang-ermüdete. , und außerdem würden sie n so bequem wie möglich erste gewesen, die darauf las Zimmer haben sollten. und seine sch eils am Kopfe uch weiterhin Kosten verursac arsamkeit sorgen. Es war – natürl fällig zu sein. Es war ein Vorteil, len Klatsch in ihrem Bekanntenk venn die Hauptbeteiligten abwesen gar nichts über sie erfährt, werden so ermutungen angestellt, daß sie letzt agen nicht richtig frisiert worden; es stand wirr und ihrem Kopf ab. Ihr Kleid war nicht ausgesprochen er es hatte Flecken, die von nachläsigem Essen und men. Der Schal, den sie aufgenommen und um die hlungen haben mußte, che sie in das naßkleite Wette r – wie Leon verblight bennchet, – derselbe, den Sarah regewaltigung getragen und den Alonzo, Jaut Ro-wie einen Schleier vors Gesicht gehalten hatte, als 2 4 1 4 2 zu Möglichkeit, so wenig wahrscheinlich Möglichkeit, sö weing wan seien an i die Herzlichkeit erinnerte, die zwisc len und bei der Sarah kaum eine Rolle gab die Möglichkeit einer – mochte einer Freundschaft zwischen ihrer Ni eine Frau die Tür und kam herausgetorkelt. De tu erkannt, wenn nicht das Geschwarz der Leute immg vorbereitet hätte. Jhr Haar sah aus, als nicht richtig friäter worden; es stand wirr und Gefühl, etwas gewonnen gte er eines Tages einfach laut #>Hol's der Kuekue laß er den Wunsch hatte, sie zu schen. Nachdem er Luft gemacht und sich angesichts seiner Ehnlic hitte, zu handeln, wie ihm zumute war, führte o de endang zum Vordereingang des Hauses der i saß nicht ab, um an die Tür zu klopfen; er rich aden, aber er ritt nicht fort. Irgendwann würde jo Finger, um ihr beim Aufsitzen zu helfen. Sie beugte sich rasch hin-unter und küßte ihn auf die Stirn. »Siehst due, sagte sie lächelnd, nachdem sie aufs Pferd gestiegen war, »ich kann mich so geziemend benehmen, wie du es wünschst.« Er saß auf, und sie führten die Pferde im Schritt aus der Lichtung. »Ein hübscher Platz«, sagte sie, als sie sich entfernten. Schweigend ritten sie aus dem Wald hinaus und am Rande eines Feldes entlang. Plötzlich rief Rachel: »Schau, da ist sie.« sich. Es ging nur ein . Nichtsdestoweniger er Kendricks, oder zumindest einem offnung. Aber in einer hoffnungslosen nicht erkannt, wenn nicht das Gese nige Minuten, um den Inhalt des Br ich bereits in Zukunftsplänen zu erge-len Brief und weniger ausführlich und und Clarice. Alle waren sich einig, nd zu diesem Zeitpunkt schr wünsch ersprach, jede Nachricht, sei sie münt zunehmen und weiterzuleiten und rmst zu nehmenden Gerüchten zu u kamen. Richter Truebody wurde zu heinung vorbereitet hätte. er es hatte Flecken, di nten. Der Schal, den Plötzheh rief Kacher, wohne, her »Clovis Elk?« »Sie hat uns geschen!« »Sehon gut«, sagte Adam. Sie wändten ihre Blicke bewußt von der Frau ab, die in einiger Ent-fernung neben einem umzäunten Gehege unweit des Stalls stand. Sie hielt die Arme verschränkt und startte in ihre Richtung. »Ich bekomme eine Gänschaut, wenn ich sie nur sehe«, sagte Rachel. ieder, aber er war art bemerken, cinen ; • hob, y kamen. Richter Trucbody wurde zu chlossen, daß er, sobald sie Savannah eirat in einer schlichten Anzeige beka zui ı. çte rah und nahm die Einladung an. Acht tten Penelope und Sarah einen Koffe für einen Besuch auf lam ruhig. »Dagegen ien sind«, erwiderte hielten. Ricey würde bend in der Brought nderer Teil hlich, schallendes den Weg machten, ohnzimmer. Penelog Schoß und in der er uns verngen nach egniff a nicht kannst14 wenn irgend jemand kr











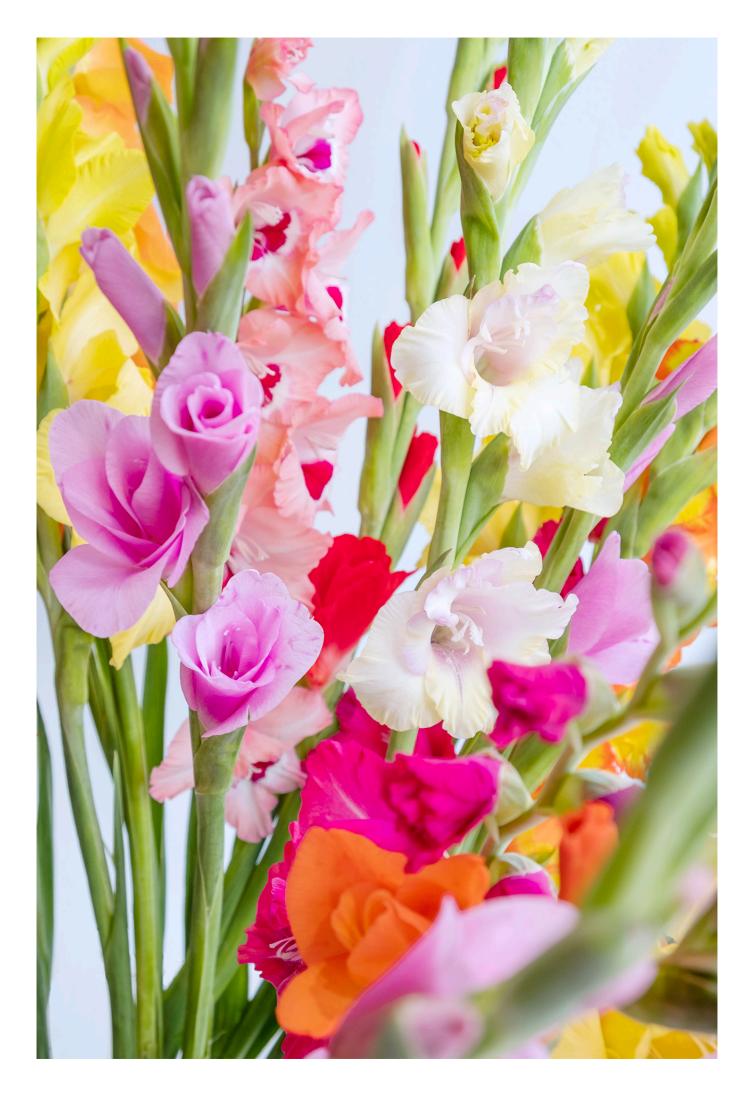




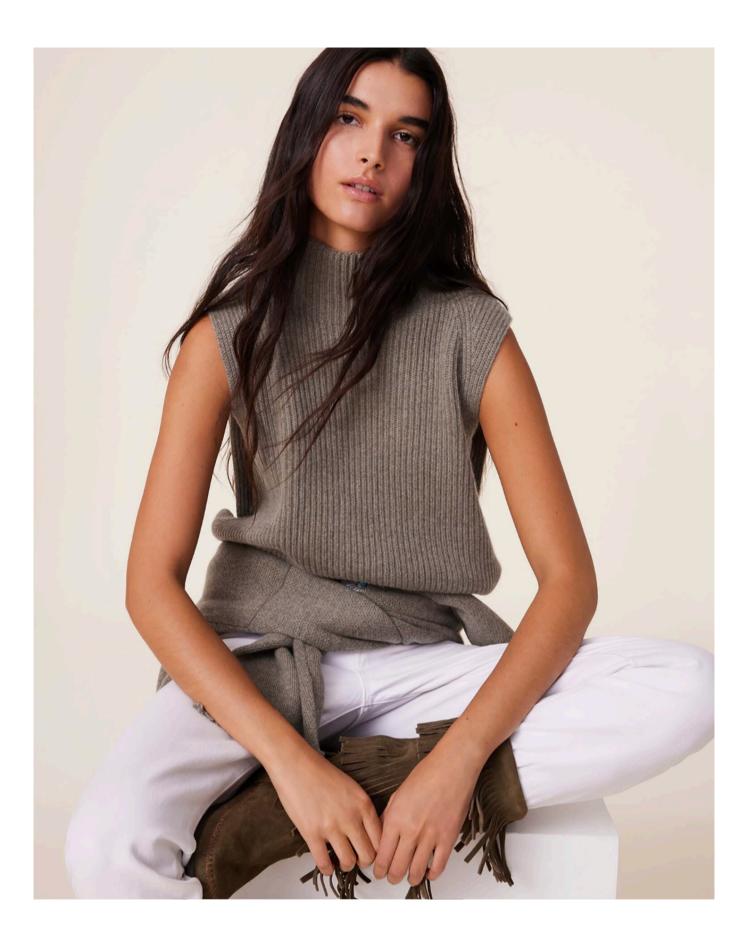


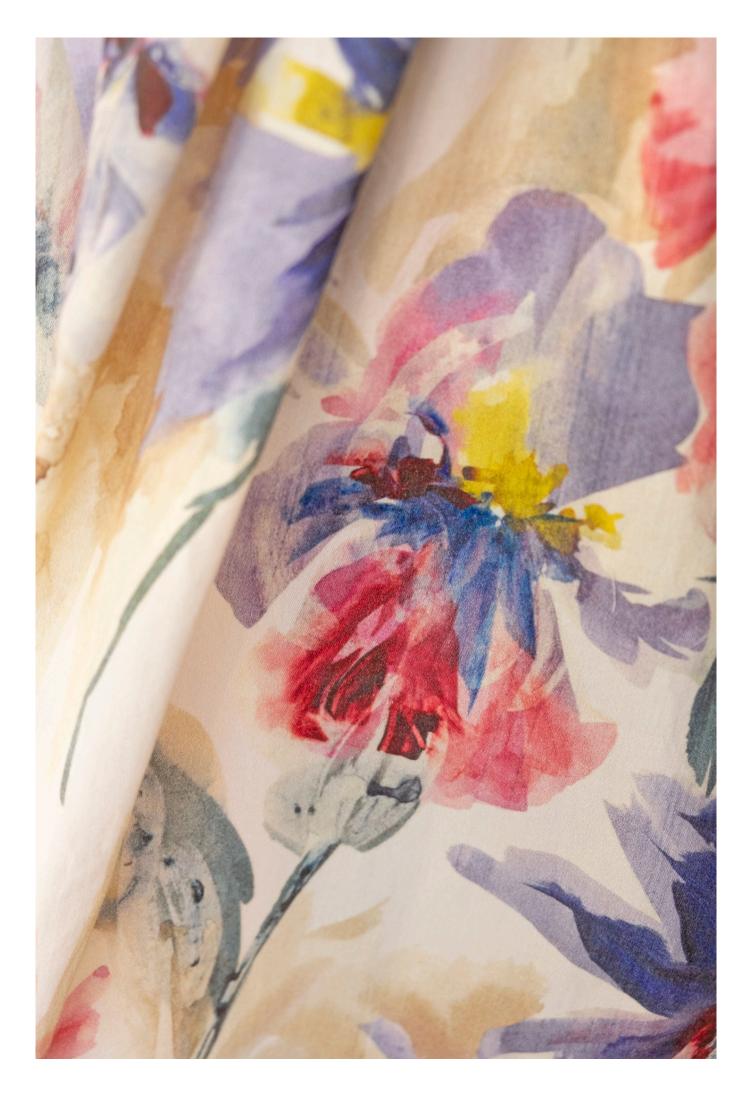






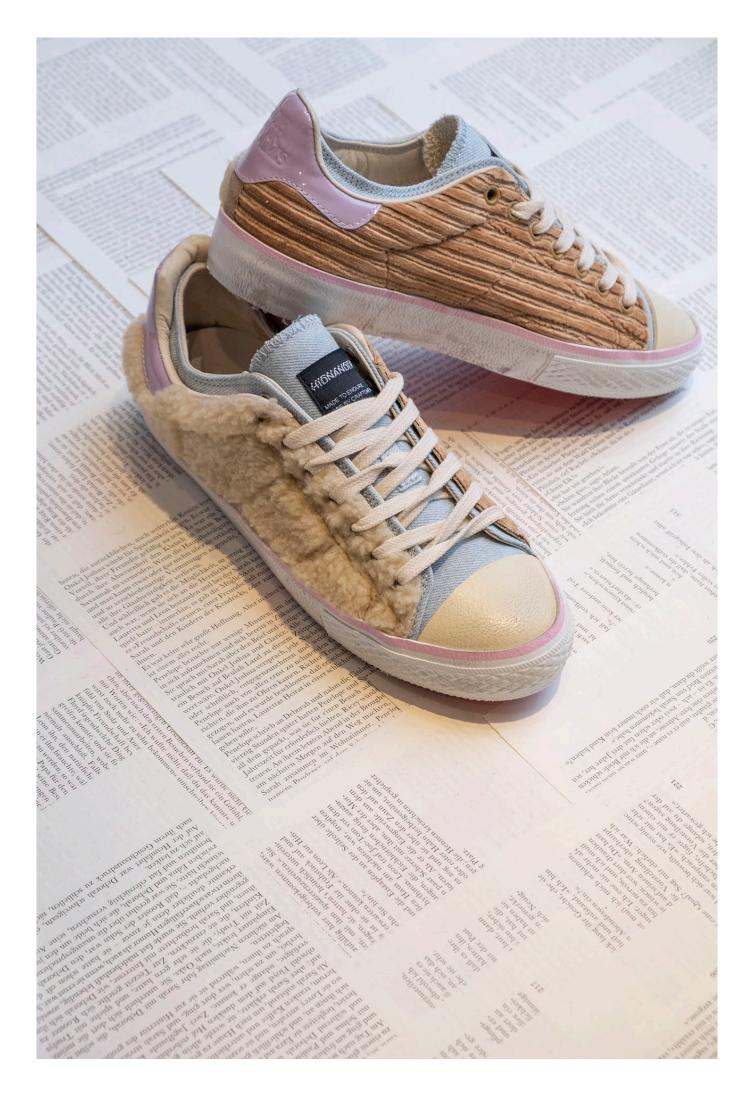
















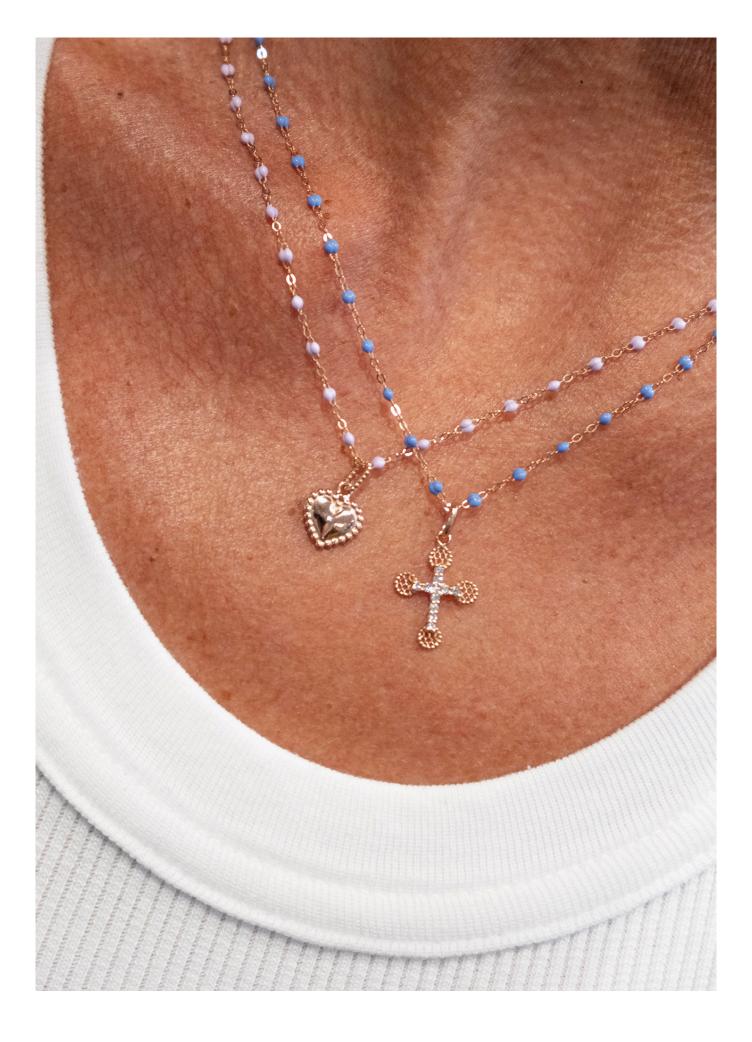












## TUXEDO NEWS

## BELLEROSE AUTUMIN`23 HAS JUST ARRIVED AT TUXEDO LORETTOSTRASSE















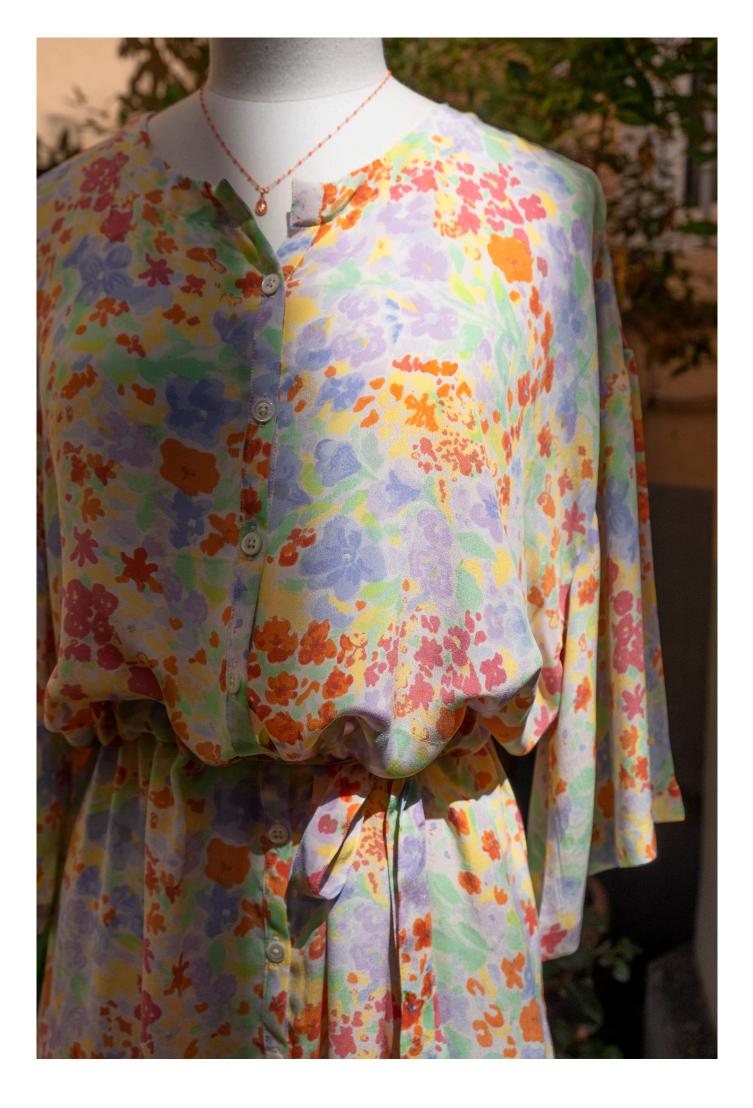












Seite 7 von 75

- <u>« Anfang</u> <u>Zurück</u>
- 4
- 5
- <u>6</u>
- 7
- <u>8</u>
- 9
- <u>10</u>
- <u>Vorwärts</u>
- Ende »